



Newsletter vom 16. September 2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Termin der Bundestagwahl am 26. September 2021 rückt immer näher. Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten sich über die Wahlprogramme und Initiativen der Parteien zu informieren. Wir möchten Ihnen hier einen Einblick über die sechs aktuell im Bundestag vertretenen Parteien mit Blick auf die Themen – Vorsorge, Aufklärung und Versorgung von psychischen Erkrankungen – ermöglichen. Der gemeinnützige Verein Freunde fürs Leben e.V. hat dies möglich gemacht. Ziel des Vereins ist es, den Stellenwert von psychischer Gesundheit in der Politik zu verdeutlichen und Menschen zu motivieren wählen zu gehen. Einen Überblick zu den Inhalten der Wahlprogramme sowie Aussagen von Vertreter*innen der Parteien zu bestimmten Maßnahmen und Interviews mit jungen Kandidat*innen gibt es <u>auf der Seite des</u> Vereins.

Im Zusammenhang mit der Bundestagswahl hat die <u>Deutsche Psychotherapeuten Vereinigung</u> (DPtV) im August diesen Jahres <u>Politische Forderungen</u> zur Stärkung der Psychotherapie veröffentlicht. Die 16 Forderungen an die zukünftige Bundesregierung umfassen unter anderem die Sicherung der Aus- und Weiterbildung, eine Verbesserung der Versorgung für Patient*innen mit komplexem Behandlungsbedarf, die Weiterentwicklung des ambulanten Versorgungsangebots und eine Aktualisierung der Vergütung. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sicherheit digitaler Systeme, vor allem in Bezug auf Telematikinfrastruktur, die Elektronische Patientenakte (ePA) und die neuen Digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA). Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der Überschwemmungen im Juli in Deutschland fordert der DPtV außerdem schnelle Hilfen in Krisensituationen sowie ein Verständnis der Klimakrise auch als Krise der psychischen Gesundheit.

Quellen: https://www.frnd.de/parteiencheck/

Wir wünschen Ihnen bei der Vorbereitung zur Bundestagswahl weitere umfassende unterschiedliche Informationen und verbleiben mit

herzlichen Grüßen,

Ihre Marianne Giesert, Tobias Reuter, Prof. Dr. Anja Liebrich

Inhalte des Newsletters:

- Projekt BEMpsy: Fortsetzung der Lern- und Experimentierräume
- Für Kurzentschlossene: "Runder Tisch" in Hessen am 17.09.2021, 10 Uhr, Bad Camberg
- Team-Workshops und Einzeltrainings für orts- und zeitflexibles Arbeiten
- Evaluation: Oft vergessen, jedoch so wichtig
- Besonders für Führungskräfte geeignet: DEmobbing-Seminar
- Informationsveranstaltung am 4.10.21 zur Bildungsreise nach Israel im Mai 2022
- "Menschen in Arbeit Fachkräfte in den Regionen" Die Aktionswochen zu den Themen Fachkräftesicherung und Wandel der Arbeit
- WebSeminar: Resilienz im Arbeitsleben
- Die Krise und ihre Lehren für Zusammenhalt in Wirtschafts- und Arbeitswelt Konferenz am 22.-23.9.2021 in Salzburg
- Wege aus der Stressfalle am Arbeitsplatz kostenfreie Telefonfortbildung
- Literaturtipp
- Neues aus dem INQA WAI-Netzwerk
- Geben Sie uns Ihr Feedback
- Die nächsten Termine

Projekt BEMpsy: Fortsetzung der Lern- und Experimentierräume



Von Mitte September bis Anfang Oktober 2021 geht es in die 2. Runde unserer regionalen Lern- und Experimentierräume. Den Auftakt macht Rheinland-Pfalz am 14. September, gefolgt von Bayern am 15. September, Berlin/ Brandenburg am 30. September sowie Nordrhein-Westfalen am 01. Oktober 2021.

Zwischen dem 1. und 2. Lern- und Experimentierraum haben regionale und überregionale Arbeitsgruppen zu den Themen Betriebliche Strukturen/ Organisationales, Führungskräfte & Unternehmenskultur, Vertrauensbildung und Kommunikation und Vernetzung getagt. Die Ergebnisse der einzelnen Arbeitsgruppen werden im 2. Lern- und Experimentierraum vorgestellt und gemeinsam im Plenum diskutiert. Im nächsten Schritt liegt der Fokus auf der Weiterentwicklung der Inhalte und dem Aufbau der BEMpsy Tools und Plattform.

Im Rahmen der **überregionalen Zwischenveranstaltung, am 16. November 2021 (virtuell)**, hoffen wir Ihnen bereits ein erstes Prototypen-Design der BEMpsy Tools/Plattform vorstellen zu können.

Über den aktuellen **Fortschritt** im Projekt halten wir Sie weiterhin in unserem Newsletter auf dem Laufenden. Darüber hinaus finden Sie <u>auf der offiziellen Projektwebseite</u> weitere Informationen zum Projekt.

Bildquelle: <u>pixabay.com/de</u>

Für Kurzentschlossene: "Runder Tisch" in Hessen am 17.09.2021, 10 Uhr, Bad Camberg



Am Freitag, den 17.09.2021 findet erstmalig seit der COVID-19-Pandemie wieder der "Runde Tisch" in Hessen in Präsenz statt. Organisiert wird dieser vom Institut für Arbeitsfähigkeit in Kooperation mit der IKK Südwest.

Unter Berücksichtigung der aktuellen gesundheitlichen Rahmenbedingungen und Einhaltung der 3-G-Regel treffen sich rund 40 Personen im Kurhauses Bad Camberg zum informati-

ven Austausch des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM). Der Schwerpunkt der siebten Auflage des Runden Tisches bildet der Vortrag von Dr. Thomas Klein, Geschäftsführer des Fachverbandes Sucht e.V. mit dem Thema "Psychosomatische Störungen in Kombination mit suchtnahen Verhaltensweisen".

Falls Sie Interesse am "Runden Tisch" haben, kommen Sie doch gerne noch vorbei: Kurhaus Bad Camberg, Chamray-les-Tours-Platz 2, 65520 Bad Camberg. Es gilt die 3-G-Regel!

Bildquelle: Institut für Arbeitsfähigkeit

Team-Workshops und Einzeltrainings für orts- und zeitflexibles Arbeiten



Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) bietet derzeit im Rahmen einer Studie die kostenlose Teilnahme an wissenschaftlich fundierten Team-Workshops an. Die Workshops richten sich an beruflich zusammenarbeitende Teams, in denen alle oder einige der Teammitglieder zumindest teilweise orts- und zeitflexibel (im Homeoffice, in

Telearbeit, mobil, remote oder unterwegs) arbeiten. Dabei steht der Austausch zur aktuellen **Gestaltung der Zusammenarbeit** bei orts- und zeitflexibler Arbeit im Team im Vordergrund. Ziel ist die **partizipative Entwicklung** von Absprachen und konkreten Maßnahmen für die zukünftige Zusammenarbeit.

Außerdem bietet die BAuA derzeit im Rahmen einer Studie in Kooperation mit der Universität Heidelberg nochmal die kostenlose Teilnahme an dem wissenschaftlich fundierten FlexAbility - Online-Training für Einzelpersonen, die orts- und zeitflexibel arbeiten, an. Ziel dieses Trainings ist es, den eigenen Arbeitsalltag effektiv auf gesunde Art und Weise zu organisieren, die Grenzen zwischen Arbeit und Privatleben bewusst zu gestalten und Pausen und Freizeit erholsam zu verbringen.

Auf www.baua-flexibelundgesund.de gibt es weitere Infos.

Bildquelle: unsplash.com

Evaluation: Oft vergessen, jedoch so wichtig



Der letzte Schritt im Prozess der Gefährdungsbeurteilung ist die Evaluation. Diese wird bei der Planung oft nicht mitgedacht und somit vergessen. Dabei ist die Wirksamkeitsprüfung wichtig für die betrieblichen Strukturen und Prozesse. Bei der Evaluation sollen Antworten auf die Frage der Qualität des Prozesses, der Maßnahmen sowie deren Wirksamkeit ge-

funden werden. Sie dienen einerseits der Bewertung, andererseits der Verbesserung der Gefährdungsbeurteilung.

In unserem 3-stündigen Seminar "Evaluation der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung" ist es Ziel einen Überblick über unterschiedliche Evaluationsstrategien zu erhalten, um diese dann zielführend in den eigenen Prozess der Gefährdungsbeurteilung zu integrieren.

Der nächste Termin ist der 23. September 2021 von 10-13 Uhr, online via Zoom. Mehr Informationen gibt es hier: <u>Evaluation der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung</u>

Bildquelle: unsplash.com

Besonders für Führungskräfte geeignet: DEmobbing-Seminar



Während den Paralympics kam es im deutschen Team zu einem Mobbingvorfall. Ein Trainer sah sich den Vorwürfen einer Athletin ausgesetzt. Ob auch andere Personen unter ähnlichen Attacken zu leiden hatten, wurde im SZ-Artikel nicht eindeutig geklärt. Richtig ist, dass Mobbing schwere Folgen für die Opfer haben kann und dass kein Betrieb von Vorfällen

dieser Art verschont bleibt. Es ist aber auch so, dass das Wort Mobbing mittlerweile sehr inflationär verwendet wird. Dies bestätigt auch DEmobbing-Experte Georg Rößler, der einen

großen Erfahrungsschatz auf diesem Gebiet vorweisen kann. Folgende Fragen werden in diesem spannenden Workshop mit interessanten Interventionen erfahrbar gemacht und diskutiert: Wo fängt Mobbing an und wie kann es verhindert werden? Was kann man als Einzelperson tun und wie können die Akteur*innen im Betrieb präventiv eingreifen? Antworten bekommen Sie am 04. und 5.10.2021 im DEmobbing-Seminar mit Eskalationstrainer und Mobbingexperte Georg Rößler in der Fidicinstraße 4 in Berlin-Kreuzberg.

Hier erhalten Sie mehr Informationen und gelangen direkt zur Anmeldung.

Bildquelle: unsplash.com

Informationsveranstaltung zur Bildungsreise nach Israel im Mai 2022

04.10.2021 | 19 Uhr | Berlin und online



Bis wir das Jahr 2022 begrüßen dürfen, dauert es noch ein bisschen. Trotzdem möchten wir Sie jetzt auf unsere Bildungsreise nach Israel im Mai des nächsten Jahres hinweisen. Das Thema ist das Leben und Arbeiten dieser Menschen von biblischen Zeiten über unsere heutige Zeit bis in die ferne Zu-

kunft. Dabei reisen wir durch das ganze Land und lassen die verschiedenen Regionen dieses Schmelztiegels unterschiedlichster Kulturen auf uns wirken. Die Bevölkerungsgruppen in Israel zeigen immer wieder auf, wie man mit den Gegebenheiten des Landes unfassbares leisten kann. Nicht umsonst ist Israel schon immer ein Land der erstaunlichen technischen und gesellschaftlichen Entwicklung gewesen. Dabei kommt nicht nur die Vergangenheit zur Sprache, auch moderne Entwicklungen, wie der Nahostkonflikt werden im Expertengespräch erläutert. Wichtig ist natürlich auch, was die einzelnen Teilnehmer*innen von dieser Expedition mit in ihre eigene Arbeitswelt nehmen können. Die Reise liefert somit verschiedene Anreize und Anregungen das Erlebte im eigenen Unternehmen umzusetzen.

Hier erfahren Sie mehr zum Informationsabend und zur Israel-Bildungsreise 2022.

Bildquelle: unsplash.com

"Menschen in Arbeit – Fachkräfte in den Regionen" – Die Aktionswochen zu den Themen Fachkräftesicherung und Wandel der Arbeit



Damit Unternehmen auch in Zukunft Fachkräfte finden oder "behalten" sind weiterhin vielfältige Anstrengungen der Fachkräftesicherung notwendig.

Aus diesem Grund lädt das <u>Bundesministerium für Arbeit und</u>
<u>Soziales</u> und die <u>Initiative Neue Qualität der Arbeit</u> (INQA) alle
Interessierten ein, die sich im Bereich Fachkräftesicherung

oder Wandel der Arbeit engagieren, sich an den Aktionswochen "Menschen in Arbeit – Fachkräfte in den Regionen" zu beteiligen und so bundesweite Aufmerksamkeit für Veranstaltungen oder Aktionen zu den Themen Fachkräftesicherung und Wandel der Arbeit zu erhalten. Besonders wir als INQA-Netzwerkpartner freuen uns sehr über die Teilnahme. Machen auch Sie mit und werden Teil eines informativen und hilfreichen Austauschs!

Hier erfahren Sie mehr.

WebSeminar: Resilienz im Arbeitsleben

28.10.2021 online | 13:00 Uhr - 14:40 Uhr





In der modernen Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft ist der Mensch zunehmend komplexen Belastungen in der Arbeitswelt ausgesetzt, auf die es zu reagieren gilt. Das Thema Stress spielt also eine wichtigere Rolle als jemals zuvor. Die psychische Widerstandskraft, Resilienz

genannt, hilft mit Stress in besonders belastenden Situationen umzugehen und kann trainiert werden.

In diesem 100-minütigen Seminar wird zunächst Grundwissen zum Thema Stress und Resilienz vermittelt. Anschließend wird anhand verschiedener Beispiele verdeutlicht, wie die psychische Widerstandskraft im Arbeitsalltag auf der individuellen sowie betrieblichen Ebene gestärkt werden kann. Dabei wird auch die Wichtigkeit struktureller Veränderungen in den Blick genommen.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie hier.

Bildquelle: Adobe Stock

Die Krise und ihre Lehren für Zusammenhalt in Wirtschaftsund Arbeitswelt – Konferenz am 22.-23.9.2021 in Salzburg



Ein Erkrankungsrisiko bedroht Mensch, Gemeinschaft und Wirtschaft – weltweit. Regierungen verordneten das Herunterfahren wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Aktivitäten mit wenigen Ausnahmen. Dort verdichteten sich die Anforderungen, während es beim Großteil der Bevölkerung und ihren Unternehmungen zu Distanz, Stillstand und Existenzunsicherheit.

Wie wurde die Ausnahmezeit erlebt und was wird davon bleiben?

- Werden sich Wertschätzung und Zusammenhalt in neuen Anerkennungsverhältnissen niederschlagen?
- Haben Menschen in physischer Distanz zueinander Zusammenhalt

und Wertschätzung gespürt?

Hier erfahren Sie mehr über die Konferenz und können sich anmelden.

Wege aus der Stressfalle am Arbeitsplatz – kostenfreie Telefonfortbildung



Das Erfolgsformat der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) geht weiter. Am 29. September von 11 Uhr wird Tanja Wehrmeister in einer Stunde über Wege aus der Stressfalle am Arbeitsplatz sprechen. Mit der Einwahlnummer 0221 98203406 und dem Code 245877# können alle Interessierte teilnehmen. Eine Anmeldung ist

nicht notwendig.

Weitere Informationen und alle weiteren Termine in 2021 finden Sie auf der <u>Homepage der LZG.</u>

Bildquelle: unsplash.com

Literaturtipp



Peseschkian, S. & Peseschkian, N. (2021)

Der Schmerz und seine Komplizen Resilienz bei chronischen Krankheiten

Verlag Herder

ISBN: 978-3-451-60255-9

Wer schwer oder lange erkrankt, der leidet oft auch emotional. Der Schmerz und seine Komplizen werden zum Mittelpunkt des Lebens. Der eigene Körper wird fremd oder sogar zum Feind. Nossrat Peseschkian entwickelte eine Methode, die den Umgang mit Krankheit und Schmerz erleichtert und neue Lebensfreude schenkt. Zehn Jahre nach seinem Tod hat seine Enkeltochter Samira Peseschkian die Grundlagen seiner Methode mit den neuesten medizinischen Erkenntnissen zum Umgang mit Schmerz kombiniert. Die junge Medizinstudentin, die aufgrund einer seltenen chronischen Erkrankung selbst Patientin wurde, wandte die Methoden ihres Großvaters erfolgreich an. Sie gibt einen Einblick in die sichtbaren und verborgenen Herausforderungen eines chronisch Erkrankten und ermöglicht dem Leser praktische Anwendungsmöglichkeiten der Methode.

Hier gelangen Sie zur Verlagsseite.

Neues aus dem INQA WAI-Netzwerk



Termin zur Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach verschoben!

Der Start der nächsten Qualifizierungsreihe zur*m professionellen Fallmanager*in im Betrieblichen Eingliederungsma-

nagement (BEM) wird von September auf den 19.-22. Oktober 2021 verschoben. Es sind noch Plätze frei, also nutzen Sie noch die Gelegenheit, sich in der Grundlagenschulung intensiv mit dem BEM auseinanderzusetzen. Das Konzept des Arbeitsfähigkeitscoachings® hilft bei der konkreten Umsetzung des BEM im Betrieb. Die ausgebildeten Arbeitsfähigkeitscoaches® werden in die Lage versetzt anhand des in einem Projekt entwickelten und langjährig erprobten Konzepts ihre BEM-berechtigten Beschäftigten handlungssicher durch den BEM-Prozess zu führen. Dabei erleichtert die ausführliche Dokumentation nicht nur die Führung der BEM-Gespräche, sondern stützt auch einen transparenten und vertrauensvollen Prozess.

Für weitere Informationen finden Sie unter diesem Link.



Erfolgreiche Schulung erster Multiplikator*innen im Rahmen des Projektes "WAI-Pflege"

Eines der Projektziele ist eine nachhaltige Verbesserung der Arbeitsfähigkeit und des Wohlbefindens in der Pflege. Mit der

Unterstützung des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek) hat das GAW-Team die erste Multiplikator*innenschulung am 05. und 06.08.2021 durchgeführt. Im Vordergrund dieser Veranstaltung standen:

- Qualifizierung der Multiplikator*innen zur eigenständigen Durchführung des WAI-Pflege:
- Wissens- und Erfahrungstransfer;
- Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmer*innen.

Innerhalb der zwei Tagen wurden einzelne Projekteschritte von der Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb bis zu Maßnahmenworkshops detailliert besprochen und in Kleingruppen geübt. Ein wichtiger Teil der Schulung bestand in der Reflexion der eigenen Rolle als Multiplikator*in und in der Analyse von potentiellen Ressourcen und Hindernissen bei der Projektdurchführung. Den Teilnehmenden wurden alle notwendigen Materialen inklusive eines Manuals zum WAI-Pflege-Fragebogen und Poster zur Verfügung gestellt.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen für die erfolgreiche Veranstaltung!

Sie haben als Betrieb der Altenpflege Interesse an der Mitwirkung? Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Unter gutentag@gaw-wai.de erreichen Sie uns direkt.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf unseren Webseiten mit Klick auf diesen Link.

Bildquelle: unsplash.com



Bewerten Sie uns auf Google. Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Die nächsten Termine

September 2021

23.09.2021 in Berlin

Evaluation der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung

28.09.2021

WebSeminar: BEM - in English please!

29.09.2021 in Mainz

BEM vernetzt

30.09.2021

WebSeminar: Burnout, Depressionen, Ängste, psychische Krisen – eine Herausforderung für

das BEM

Oktober 2021

04.10.2021 in Berlin und online

Informationsveranstaltung für die nächste Studienreise nach Israel

04.10.2021 - 05.10.2021 in Berlin

Mobbing oder doch nur Minderleister?!

07.10.2021

WebSeminar: Betriebliches Eingliederungsmanagement

11.10.2021 online

Angewandte Dialog- und Lernkultur in erfolgreichen Unternehmen

14.10.2021

WebSeminar: Führung – auch noch gesund gestalten?

18.10.2021 online

Die Zukunft gemeinsam gestalten mit agilem Change Management

19.10.2021 online

BEM-Basisseminar II

19.10.2021 - 22.10.2021 online

Qualifizierung und Zertifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach® (AFCoach®)

21.10.2021 in Nürnberg

Wie setze ich den Work Ability Index (WAI) im Unternehmen ein?

22.10.2021

WebSeminar: Durchstarten mit BGM – gerade jetzt!

27.10.2021 online

<u>Ausbildung zum*r Betrieblichen Gesundheitsmanager*in (Stufe 2)</u>

28.10.2021 online

Webseminar: Resilienz im Arbeitsleben

November 2021

04.11.2021 online

WebSeminar kompakt: Das Haus der Arbeitsfähigkeit

10.11.2021 - 11.11.2021 in Mainz

<u>Achtsam gesund arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln</u>

18.11.2021 online

WebSeminar: Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – (k)ein Angstwort

23.11.2021 online

BEM neu poliert – Refresher-Seminar

24.11.2021 online

INQA WAI-Jahreskonferenz 2021

25.11.2021 online

WebSeminar: Arbeit & Erholung

Dezember 2021

08.12.2021 online oder vor Ort in Mainz

Supervision BEM

08.12.2021 online oder vor Ort in Mainz

Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®

09.12.2021 online

Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM

09.12.2021 in Nürnberg

Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung: Maßnahmenableitung

13.12.2021

WebSeminar kompakt: Wie setze ich den Work Ability Index (WAI) im Unternehmen ein?

16.12.2021 online

Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM

Januar 2022

20.01.2022 online oder vor Ort in Berlin

Supervision BEM

20.01.2022 online oder vor Ort in Berlin

Reflexionstage/Kolloquium Arbeitsfähigkeitscoach®

31.01.2022 online

Angewandte Dialog- und Lernkultur in erfolgreichen Unternehmen

Februar 2022

07.02.2022 online

Die Zukunft gemeinsam gestalten mit agilem Change Management

16.02.2022 online

Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats im BEM

17.02.2022 online

Mindeststandards an ein ordnungsgemäßes BEM

17.02.2022 online

WebSeminar: Führung – auch noch gesund gestalten?

Hier finden Sie unser Veranstaltungsangebot mit allen Terminen.

Haben Sie Fragen? Wollen Sie sich über unser Angebot näher informieren? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 (0)6131 6039840 oder E-Mail-Adresse gutentag@arbeitsfaehig.com.

Sie finden uns im Internet unter <u>www.arbeitsfaehig.de</u> und auf Facebook unter <u>www.facebook.com/arbeitsfaehig.</u>



Bewerten Sie uns auf Google. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH - Giesert, Liebrich, Reuter - Fischtorplatz 23 55116 Mainz